

Jahr durch irgend eine Waffenthat zu verherrlichen, um so im glorreichen Andenken auch bei den Nachkommen fortzuleben. Die Retter der Volksfreiheit, Brutus und Collatinus, wurden aus Dankbarkeit von dem Volke zu den ersten Consuln gewählt.

Rom ein Freistaat, von 510 bis 30 vor Chr.

84. Krieg gegen Porsenna.

Horatius Cocles. Mucius Scävola. Clölia.

Horatius Cocles. — Schwere Kämpfe aber hatte der junge Freistaat gegen den verbannten Tarquinius zu bestehen. In Etrurien reizte er den mächtigen König von Clusium, Porsenna, zum Kriege gegen Rom auf. Dieser eilte an der Spitze eines furchtbaren Heeres gerade auf Rom los. Nur der Fluß Tiber trennte ihn noch von der Stadt; eine hölzerne Brücke führte hinüber. Die geringe Mannschaft, welche hier zur Bewachung zurückgelassen war, wurde von dem mächtigen Feinde zurückgedrängt und floh eiligst in die Stadt. Und die Feinde wären gewiß mit den fliehenden Römern über die Brücke in die Stadt gedrungen, hätte sie nicht ein heldenmüthiger Mann, Horatius Cocles, mit Gewalt zurückgehalten. „Was wird euch das Fliehen helfen,“ rief er, „wenn ihr dem Feinde die Brücke lasset, euch nachzueilen! Zerstöret doch, ich bitte euch, mit Feuer, mit Eisen und womit ihr immer könnet, die Brücke. Ich will unterdeß dem Uebergange wehren, so viel ein Einzelner vermag!“ Es geschieht; nur zwei bleiben bei ihm, und diese drei Menschen stemmen am Eingange der Brücke dem Andränge eines ganzes Heeres ihre Schilde und Lanzen kühn entgegen, während die anderen mit dem Abtragen der Brücke beschäftigt sind. Endlich ist diese dem Einsturze nahe, und die Römer rufen ihre treuen Streiter zurück. Nur die beiden anderen gehen; Horatius allein bleibt und wehrt sich so lange, bis er